FDP
Die Liberalen

Worb, 10 November 2026

Medienmitteilung der FDP-Worb

Jugendvorstoss und Stellvertretung im Parlament. FDP begrüsst Umsetzung des Volksentscheids.

Die Worber Stimmbevölkerung hat am 14. Juni 2026 der Einführung des Jugendvorstosses und der Stellvertretung im Parlament zugestimmt. Nun hat das Parlament am 9. November 2026 auch die entsprechenden Änderungen der Geschäftsordnung genehmigt. Die FDP-Worb begrüsst diesen Schritt.

Mit dem Jugendvorstoss wird eine Motion der FDP umgesetzt. Mindestens 40 in Worb wohnhafte Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren können künftig eigene Vorstösse einreichen. Sie können ihre Anliegen im Parlament persönlich begründen und werden vom Parlamentssekretariat im Verfahren unterstützt. Für die FDP ist klar: Auch jugendliche sollen die Möglichkeit haben, die Zukunft ihrer Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Die Stellvertretungsregelung haben die FDP und SP+Grüne gemeinsam angestossen. Sie erleichtert es, ein politisches Amt besser mit Beruf, Ausbildung und Familie zu vereinbaren. Die nun beschlossene Ergänzung regelt auch die vorübergehende Besetzung von Sitzen in den ständigen parlamentarischen Kommissionen. Wer länger abwesend ist, muss deshalb seinen Kommissionssitz nicht aufgeben. Die Kommissionen bleiben während dieser Zeit vollständig besetzt.

Die FDP-Worb ist davon überzeugt, dass mit beiden Änderungen die politische Beteiligung in Worb gestärkt wird.

Für die FDP-Worb:

Daniel Stucki, Gemeindeparlamentarier und Fraktionschef der FDP-Worb
Rückfragen an: Daniel Stucki, 079 670 93 05, daniel.stucki@worb.ch

Verteiler:

- redaktion@worberpost.ch
- info@bern-ost.ch
- redaktion@bernerzeitung.ch
- redaktion@derbund.ch
- redaktion@berner-landbote.ch
- info@bantigerpost.ch
- info@neo1.ch